

Reglement: Modellwettbewerb für Zimmerleute

Obligatorischer Modellwettbewerb für Zimmerleute der Gewerblich – industriellen Berufsschule Muttenz.

Veranstalter - Trägerschaft:

holzbau schweiz – region basel (hsrb)
GIBM Gewerblich – industrielle Berufsschule Muttenz

Organisator:

holzbau schweiz – region basel (hsrb)

Ziel:

- Die berufliche Ertüchtigung und Selbständigkeit fördern.
- Die im praktischen und theoretischen Bereich erworbenen Fähigkeiten am Modell prüfen.
- Durch das Erbringen von Leistungen unter Wettbewerbsbedingungen berufliche Leistungsfähigkeit, Durchhaltevermögen und Ausdauer unter Beweis stellen.
- Der Öffentlichkeit Einblick in die Arbeit des Holzbaufachmann / Zimmermann vermitteln.

Anforderungen

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb ist Ausbildungsbestandteil und für alle Zimmerer-Lehrlinge der GIBM obligatorisch.

Das Modell muss komplett montiert und fristgerecht abgeliefert werden.

Alle erforderlichen Werkzeichnungen müssen mit dem Modell abgeliefert werden.

Aufgabe

Verlangt wird eine Konstruktion die dem Ausbildungsreglement und dem Ausbildungsstand des jeweiligen Lehrjahres entspricht.

Alle notwendigen Werkzeichnungen, Aufrisse oder auch Berechnungen für Profile, Austragungen, Dachaufbauten und spezielle Bauteile sind auf separatem Plan dem Modell beizulegen.

Vom Lehrling erarbeitete CAD – Pläne sind zugelassen. Die zu konstruierenden Schritte müssen zeichnerisch ersichtlich sein.

Austragungen dürfen nicht aus automatischen Abbundprogrammen übernommen werden, sondern müssen selbst konstruiert werden.

Das Modell muss auf einer Grundplatte fest montiert sein, und darf die Grösse eines Kubus von 570 x 570 x 780 mm Seitenlänge nicht überschreiten.

Daraus ergeben sich die folgenden zwei Varianten der Grundplatten:

Grundplatte 570 x 570 mm max. Höhe inkl. Grundplatte 780 mm

Grundplatte 570 x 780 mm max. Höhe inkl. Grundplatte 570 mm

Besondere Bedingungen

- Im Fachunterricht der GIBM werden für Arbeiten an Werkzeichnungen insgesamt sechs Lektionen zur Verfügung gestellt.
- Vor Beginn der Zeichenlektionen muss eine Projektskizze vorliegen.
- Die Projektskizze ist durch den Fachlehrer zu visieren.
- Zeichenpapier wird von der GIBM abgegeben.
- Übriges Material wird vom Lehrmeister kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Es wird eine handwerklich saubere Arbeit erwartet, welche nach dem Gebot von Treu und Glauben, vom Lehrling selbständig und ohne jegliche praktische Mithilfe ausgeführt wird.

Ablieferung der Arbeiten

- Abgabe der Projektskizze an den Fachlehrer gemäss Angabe des Organitors.
- Abgabe der Modelle und Zeichnungen gemäss Angabe des Organitors.
- Alle Arbeiten sind mit einer Objekt Nummer zu versehen welche vom Organitor zugeteilt wird. Die Modelle und Zeichnungen dürfen keinerlei weitere Angaben enthalten, aus denen die Lernenden oder der Lehrbetrieb ersichtlich sind.
- Die Modelle bleiben Eigentum der Wettbewerbsteilnehmer. Die Veranstalter übernehmen keinerlei Haftung.
- Nicht termingerecht abgeholte Modelle gehen ins Eigentum des Organitors.

Bewertung

- Die Wettbewerbsarbeiten werden durch Prüfungsexperten und /oder qualifizierte Lehrmeister oder Lehrlingsausbildner begutachtet und bewertet.
- Die Lehrmeister von Teilnehmern, welche die Note 4.0 nicht erreicht haben und/oder die reglementarischen Bedingungen nicht erfüllt haben, werden durch den Organisator schriftlich benachrichtigt.
- Die Notengebung ist endgültig und nicht anfechtbar. Korrespondenz über den Wettbewerb wird keine geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ausstellung

- Alle Wettbewerbsarbeiten werden öffentlich ausgestellt. Ort und Durchführungszeit wird vom Organisator bestimmt und rechtzeitig bekannt gegeben.
- Während der Ausstellungszeit stehen den Besuchern immer mindestens zwei Experten für Auskünfte zur Verfügung.
- Die Modelle werden mit dem Namen des Teilnehmers und des Lehrbetriebes angeschrieben und Modelle mit der Note 5,0 werden besser besonders gekennzeichnet.

Preise und Schlussfeier

- Die Rangverkündigung mit Abgabe der Anerkennungskarte und der Schlussnote erfolgt anschliessend an die Ausstellung.
- Alle Wettbewerbsteilnehmenden mit einer Durchschnittsnote von > 4.0 werden mit einer Anerkennungskarte und einem Preis ausgezeichnet.
- Die Wettbewerbsteilnehmenden in den Spitzenrängen 1 bis 3 erhalten zusätzlich einen Spezialpreis.

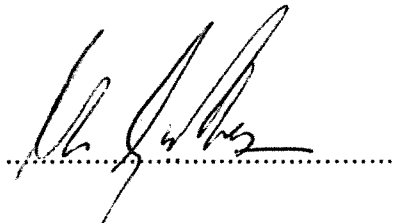
holzbau schweiz –region basel

**Gewerblich- industrielle
Berufsschule Muttenz**

Präsident:



Rektor:



Genehmigt vom Vorstand hsrb am 23. Oktober 2008